

Datenschutzhinweise der agriKomp GmbH für Mitarbeiter

1. Information über die Erhebung personenbezogener Daten	1
2. Allgemeine Datenverarbeitung im Rahmen des Arbeitsverhältnisses	1
3. Verarbeitung zu Verwaltungszwecken	1
4. Verarbeitung aufgrund freiwilliger Angaben	1
5. Speicherdauer	2
6. Webkonferenzen	2
7. Ihre Rechte	2
8. Widerspruch oder Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten.....	2

1. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

(1) Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von Ihnen bekommen, sowie solche, die aufgrund dieses Verhältnisses anfallen.

(2) Verantwortlicher gem. Art. 4 Nr. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die agriKomp GmbH, Energiepark 2, 91732 Merkendorf, E-Mail-Adresse: info@agriKomp.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@agriKomp.de oder unter unserer Anschrift mit dem Zusatz „Der Datenschutzbeauftragte“.

2. Allgemeine Datenverarbeitung im Rahmen des Arbeitsverhältnisses

(1) Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, z.B. zur Personaldatenverwaltung, der Abwicklung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen, zur Arbeitszeiterfassung und zur Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben. Rechtsgrundlage ist in der Regel § 26 BDSG.

(2) Empfänger sind in der Regel Bank- und Finanzdienstleister, Dienstleister in der Lohnbuchhaltung, Kranken-, Sozial- und Unfallversicherungsträger, Behörden sowie Kunden und Geschäftspartner.

3. Verarbeitung zu Verwaltungszwecken

Wir verarbeiten weiterhin personenbezogene Daten zu Verwaltungszwecken. Dies schließt zum Beispiel die interne Kommunikation, die Verwaltung von Zugangsdaten, die Zuteilung von Hard- und Software an die Benutzer sowie die Archivierung von Dokumenten und der geschäftlichen Korrespondenz ein. Rechtsgrundlagen für Letztgenanntes sind im Handels- und Steuerrecht zu finden, im Übrigen gilt hier § 26 BDSG.

4. Verarbeitung aufgrund freiwilliger Angaben

Zur besseren Unternehmensvorstellung veröffentlichen wir in der Regel personenbezogene Daten von unseren Mitarbeitern in der Mitarbeiterzeitung und anderen Medien. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a und f DSGVO. Einzelheiten zu den personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der entsprechenden Einwilligungserklärung.

5. Speicherdauer

Die Daten werden nur solange gespeichert, wie es zur Zweckerfüllung erforderlich ist oder hier gesetzliche Aufbewahrungsfristen beachtet werden müssen. Die Aufbewahrungsfristen betragen in der Regel sechs oder zehn Jahre, ausnahmsweise können sie jedoch auch 30 Jahre betragen.

6. Webkonferenzen

Unter Webkonferenzen verstehen wir die Abhaltung von Onlinemeetings, Videokonferenzen, Screen-Sharing oder Webinaren. Für die Durchführung setzen wir Dienstleister ein. Zu diesem Zweck werden von Ihnen als Teilnehmer insbesondere Anmelde- und Kontaktdaten sowie Kommunikationsdaten, die während der Konferenz anfallen, verarbeitet.

Es besteht die Option, dass der Dienstleister Nutzungs- und Metadaten zu Zwecken der Optimierung seines Dienstes verarbeitet. Zweck und Umfang der Erhebung und Nutzung Ihrer Daten sowie Ihre diesbezüglichen Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre durch den Drittanbieter entnehmen Sie bitte den Datenschutzerklärungen des jeweiligen Anbieters.

Falls wir Sie um Einwilligung für die Nutzung der Dienste bitten, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Ansonsten ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

7. Ihre Rechte

(1) Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

(2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

8. Widerspruch oder Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

(1) Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben.

(2) Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.